

[Geben Sie Text ein]

SASSA

Fachkonferenz Soziale Arbeit der FH Schweiz

Conférence spécialisée des hautes écoles suisse de travail social

Conferenza svizzera delle scuole universitarie professionali di lavoro sociale

Jahresbericht der SASSA 2015

Bildungspolitische Positionen

Die SASSA befasste sich im Jahr 2015 mit dem neuen HFKG und seinen Auswirkungen auf die Fachhochschulen, insbesondere auf deren Autonomie, Finanzierung und Weiterbildungsangebote. Des Weiteren äusserte sich die SASSA, teilweise in Kollaboration mit Partnerorganisationen, zum Gesundheitsberufegesetz, zur Teilrevision des Berufsbildungsgesetzes sowie zum Thema Fachkräftemangel im Sozialbereich und vertrat dabei im politischen Diskurs die Interessen der Fachhochschulen für Soziale Arbeit. Einige dieser Themen werden die SASSA auch im 2016 weiter beschäftigen.

Forschung in der Sozialen Arbeit, Projekte und Arbeiten

Die SASSA hat nach der erfolgreichen Publikation der Forschungsbroschüre „Panorama II“ die Arbeiten zu einer neuen Broschüre aufgenommen, welche einen Überblick über die Bachelor- und Masterstudiengänge an den verschiedenen Fachhochschulen für Soziale Arbeit sowie die beruflichen Perspektiven geben wird. Für die Gestaltung konnten die bewährten Partner wiedergewonnen werden; die Publikation ist auf das Frühjahr 2017 geplant.

Treffen mit Partnerorganisationen

Einen weiteren festen Platz nahmen im vergangenen Jahr die Treffen mit SPAS und SAVOIRSOCIAL sowie weiteren wichtigen Organisationen und Partnern ein. Der Austausch über oben genannte bildungspolitische Anliegen stand dabei im Vordergrund.

In eigener Sache

Die langjährige Generalsekretärin der SASSA, Manuela Bruderer, hat sich für eine berufliche Umorientierung entschieden und deshalb die SASSA per Ende 2015 verlassen. Für die damit verbundene Übergangszeit konnte Doris Stöckli verpflichtet werden.